

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

255 (16.9.1894) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 255. Viertes Blatt. Sonntag den 16. September

1894.

Mädchengymnasium Karlsruhe.

Zur Entgegennahme von Mitteilungen, sowie zur Eröffnung des neuen Schuljahres versammeln sich die Schülerinnen der Anstalt Montag den 17. d. M., $\frac{1}{2}$ 6 Uhr nachmittags, im Schulhause (Waldstraße 83).

Karlsruhe, den 15. September 1894.

Das Lehrerkollegium.

Bekanntmachung.

Nr. 8732. Die Lieferung von:

- 150 Bettluchern,
- 11 Rolldecken,
- 100 Kissenbezügen,
- 150 Mannshemden,
- 32 Frauenhemden,
- 157 Frauenjacken, weiße,
- 32 Frauenjacken, blaue,
- 38 Mannsjacken,
- 80 Handtüchern,
- 111 Küchenhandtüchern,
- 44 Tischtüchern,
- 7 Rohhaarmatratzen,
- 8 Seegrasmatratzen,
- 18 Seegraspolster,
- 15 Strohsäcken,
- 12 Flügelhemden,
- 18 Flügelstiele,
- 18 Kinderkleidchen,
- 13 Kinderjacken

soll im Submissionswege vergeben werden. Angebote sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

Dienstag den 25. September 1894,

Nachmittags 4 Uhr, bei dem diesseitigen Sekretariat — Rathaus Zimmer 38 — Eingang von der Fähringerstraße — einzureichen. Muster können täglich zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags bei der Oberin des städt. Krankenhauses eingesehen werden. Die Wahl unter den Submittenten bleibt ausdrücklich vorbehalten. Karlsruhe, den 13. September 1894.

Krankenhaus-Commission.

Schnebler.

2.1.

Eggenstein.

Kindes-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Eggenstein versteigert am Mittwoch den 19. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, im hiesigen Faselhause einen schweren Kindesfasel gegen sofortige Baarzahlung, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Eggenstein, den 15. September 1894.

Bürgermeister Reck.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 58 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stod.

* Bahnhofstraße 32 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod rechts.

Durlacherstraße 51 ist im Vorderhaus (Mansarde) eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 105 im Laden.

* Erbprinzenstraße 33 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör Familienverhältnisse halber auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Herrenstraße 29 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 380 Mark. Ebenfalls ist eine Wohnung im 2. Stod des Hinterhauses um den Preis von 140 Mark zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

* Kaiser-Allee 30 (Mühlburg) ist der 2. Stod, ganz oder getheilt, von 5 Zimmern und Küche oder

je 2 schönen Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

* Kaiserstraße 51, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Fähringerstraße 33 im 2. Stod.

* Klauereckstraße 26 ist im Hinterhaus eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod rechts des Vorderhauses.

* Kurvenstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Luifenstraße 62 sind 2 schöne Wohnungen im Vorderhaus auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Marienstraße 78, gegenüber der Liebfrauenkirche, sind 2 Wohnungen, 2. und 3. Stod, von je 3 Zimmern, Küche und eine Wohnung im 4. Stod von 2 oder 3 Zimmern zu vermieten. Näheres Luifenstraße 56.

* Schützenstraße 22 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Schwimmschulstraße 12 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller an ruhige Leute billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Viktoriastraße 13 ist der 2. Stod von 6 geräumigen Zimmern oder auch getheilt zu 3 und 4 Zimmern, sowie auch die Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Waldhornstraße 49 ist im 3. Stod des neu erbauten Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod des Vorderhauses.

* Eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober und zwei Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller zugleich zu vermieten: Luifenstraße 39 im 2. Stod.

Eine Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stod des Vorderhauses.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 49 in der Wirthschaft.

Zu vermieten.

3.1. In bester Lage der Kronenstraße ist ein schöner, heller Laden mit oder ohne Wohnung als bald zu vermieten. Näheres Kronenstraße 32.

Herrschaftswohnung mit Balkon von 6-12 Zimmern, Bad, Speisekammer und Zugehör (Bel-Etage) ist auf 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft Kaiserstraße 247 im 3. Stod.

3.1. Eine große, sehr belle **Werkstätte** mit oder ohne Lagerraum, sowie eine **Wohnung**

von 3 Zimmern, Alkos u. sind im Hinterhaus zusammen oder getheilt zu vermieten. Näheres Waldstraße 21 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleinere Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör, möglichst im westlichen Stadttheil gelegen, wird von einer kleinen Beamtenfamilie auf's Oktober-Quartal zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5688 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, jedes mit besonderm Eingang, Küche, Keller wird von 2 ruhigen Leuten sogleich oder auf 15. ds. Mts. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 5706 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Uhländstraße 16 ist im 4. Stod rechts ein möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 33 im 2. Stod.

* Herrenstraße 64 ist im 3. Stod des Vorderhauses ein schön möblirtes Zimmer an ein anständiges, solides Fräulein sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist sogleich billig zu vermieten. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer sofort zu vermieten: Kaiserstraße 32, 3 Stiegen hoch.

* Ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sowie 3 Schlafstellen sind sofort zu vermieten: Waldhornstraße 44 im 2. Stod des Vorderhauses.

* Grenzstraße 2a ist im 3. Stod sogleich ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist auf 15. September oder später an einen solchen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Kaiser-Allee 1, 2 Treppen hoch, Seitenbau.

* Ein freundliches, helles, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist um den Preis von 7 Mark per Monat zu vermieten: Lessingstraße 50 im 3. Stod.

* Blumenstraße 4 (Aussicht auf die Herrenstraße) ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

* Ein möblirtes Zimmer ist ver sofort oder später an einen Herrn oder ein Fräulein billig zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 40 im 4. Stod.

* Schützenstraße 34 ist ein schön möblirtes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod des Seitenbaues links.

* Ein möblirtes, schönes Zimmer ist billig zu vermieten: Steinstraße 27 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Augartenstraße 62 ist im 2. Stod ein möblirtes Zimmer mit zwei Betten sogleich zu vermieten.

* 2.1. Karlstraße 21, drei Stiegen hoch links, ist Bersekungs halber sogleich oder auf 1. Oktober ein großes, schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Fähringerstraße 53a ist ein möblirtes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stod rechts.

* Wielandstraße 32 ist im 3. Stod rechts ein schönes Schlafzimmer mit freier Aussicht (ohne Vis-à-vis) mit oder ohne Kost auf 23. September billig zu vermieten.

* Waldstraße 79 ist im 1. Stod ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit apertem Eingang auf sogleich oder später zu vermieten.

* Adlerstraße 19 ist ein schönes, gut möblirtes Parterrezimmer auf sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Ein einfach möblirtes, freundliches Zimmer ist mit Pension sofort zu vermieten: Waldstraße 22 im 3. Stod des Vorderhauses.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort (mit oder ohne Kost) an einen Herrn oder zwei solide Arbeiter zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Schützenstraße 36, eine Treppe hoch.

* Kaiser-Allee 9, am Mühlburgerthor, drei Stiegen hoch, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein möbliertes Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten.

* Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße 65 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist ein in den Garten gebendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen solchen Herrn billig zu vermieten: Karlsstraße 22 im 3. Stock des Seitenbaues.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist in der Nähe des Bahnhofes sogleich oder später billig zu vermieten: Adlerstraße 41, eine Treppe hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Klavier zu vermieten: Marienstraße 32 im 3. Stock.

* Zwei bessere Herren können sofort zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Pension um einen billigen Preis erhalten. Zu erfragen Herrenstraße 17 im Vorderbaue im 3. Stock rechts.

Werderplatz 25, 2 Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes, großes, mit zwei Fenstern auf die Straße gebendes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Zwei unmöblierte Zimmer mit Balkon und besonderem Eingang sind in der Nähe des Hauptbahnhofes zu vermieten, event. ist auch nur eines abzugeben. Zu erfragen Kriegstraße 40 im Laden.

Schlafstellen zu vermieten. Zwei gute Schlafstellen sind billig zu vermieten: Marienstraße 11 im 4. Stock.

Werkstätte zu vermieten. Sofienstraße 13 ist eine große, belle Werkstätte sofort oder per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre, zu erfragen.

Werkstätten zu vermieten. — Werderstraße 87 sind Werkstätten, für Schreiner, Blechner, Schlosser geeignet, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor im Hof.

Zimmer-Gesuche. * Gesucht wird in der Nähe des Polytechnikums ein gut möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5707 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

* Zwischen Marktplatz und Polytechnikum werden von 2 jungen Herren auf 1. Oktober 2 gut möblierte Zimmer im 2. Stock zu vermieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 5699 an das Kontor des Tagblatts erbeten.

Dienst-Anträge. * Kaiserstraße 33 wird auf's Ziel ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen, waschen und putzen kann.

* Ein ordentliches kräftiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen sowie alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird bei einem guten Lohn auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 55 im 3. Stock.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Ritterstraße 14 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einfach kochen, schön waschen und putzen kann, findet auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 117, eine Treppe hoch, bis Nachmittags 4 Uhr.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann, findet gegen hohen Lohn sehr gute Stelle bei einer kleinen Familie; desgleichen wird ein braves Mädchen zu einer Dame gesucht. Auf's Ziel sind verschiedene, sehr gute Stellen vorgemerkt bei Frau **Kant**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein kräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Waldstraße 60 im 4. Stock.

* **Gesucht wegen Kränklichkeit des Mädchens auf sogleich oder auf's Ziel ein tüchtiges, solides Mädchen, welches kochen kann, für einen kleinen herrschaftl. Haushalt. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kreuzstraße 37 eine Treppe hoch.**

* Ein jüngeres, braves, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, findet auf das Ziel Stelle: Wilhelmstraße 55, parterre.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen (kath.) wird für die häuslichen Arbeiten auf's Ziel gesucht: Kronenstraße 12, 4. Stock.

* Auf's Ziel wird ein Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Bähringerstraße 30, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Werderplatz 33 im Laden.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Wilhelmstraße 20 im Laden.

* Ein einfaches, ehrliches Mädchen vom Lande, welches noch nie gebiert hat, kann sofort eintreten: Schützenstraße 42 im 1. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen im Alter von 16 bis 18 Jahren findet auf's Ziel Stelle. Näheres Bähringerstraße 15, parterre.

* Ein solides, kräftiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und im Garten mitarbeiten kann, findet auf's Ziel nach auswärtige Stelle. Näheres Vormittags zu erfragen Karlsstraße 29, zwei Treppen hoch.

* Eine perfekte Köchin findet nach auswärtige gute Stelle, ebenso für hier ein Mädchen, welches kochen kann, und ein Kindermädchen: Adlerstraße 41 im zweiten Stock.

* Eine perfekte Köchin wird auf Anfang Oktober für eine nach Buenos-Ayres zurückkehrende deutsche Familie gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Velfortstraße 1.

C. Stellen finden: Köchinnen nach auswärtig, ebenso Köchinnen bei kleinen Familien für hierher, sowie zwei gewandte Zimmermädchen und mehrere ordentliche Mädchen, welche bürgerlich kochen können, für alle Arbeit durch Frau **Kant**, Waldstraße 29.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet Stelle auf's Ziel: Schützenstraße 15, 1. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet hier u. auswärts die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche. * Ein durchaus perfektes, reinliches Zimmermädchen, mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht auf's Ziel oder auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Nowack-Anlage 7 im 4. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen aus guter Familie, welches weihnähen und bügeln gelernt hat, sucht auf Michaeli Stelle als Zimmermädchen bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Sofienstraße 16 im 3. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Werderstraße 70 im 3. Stock links.

* Ein starkes, braves Mädchen, welches gerne häusliche Arbeiten verrichtet, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Amalienstraße 24 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 15 im 4. Stock des Seitenbaues.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, sucht Stelle. Zu erfragen von 9-12 Uhr: Waldstraße 75 im 2. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 3 im 4. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches etwas nähen kann, sucht Stelle zu Kindern oder zu einer kleinen Familie. Näheres Markgrafenstraße 44, 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sowie ein tüchtiges Zimmermädchen, ebenso mehrere einfache Mädchen, alle sehr gut empfohlen, suchen auf's Ziel Stellen durch das Vermittlungsbüreau **A. Bink**, Adlerstraße 41 im 2. Stock.

T. Ein Mädchen aus besserer Familie (Israelitin) sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern, am liebsten zu Israeliten. Näheres durch **R. Tröster**, Kreuzstraße 17.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und etwas kochen kann, sucht bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Luisenstraße 36 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches lange Jahre in besseren Häusern gebiert hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Bismarckstraße 16, parterre.

C. Mehrere Mädchen, welche etwas kochen können, gerne Hausarbeit besorgen und Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen durch Frau **Kant**, Waldstraße 29.

* Ein braves Mädchen, welches nähen, bügeln und kochen kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf's Ziel gute Stelle als Zimmermädchen oder allein in eine kleine Haushaltung. Zu erfragen Kaiserstraße 160 im 3. Stock.

T. Ein Zimmermädchen mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres durch **R. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Schneider-Gesuch. * Ein tüchtiger Arbeiter, welcher große Stücke machen kann, findet sofort gute Wochenstelle: Lesingstraße 7 im 3. Stock.

Stellen finden: Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen, mehrere Mädchen für Küche und Hausarbeit durch Frau **Höfler**, Durlacherstraße 93.

T. Eine Köchin findet in einem guten Gasthaus nach **Rastatt** angenehme, dauernde Stelle zum sofortigen Eintritt durch **R. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Zimmermädchen in feinere Häuser, welche nähen und bügeln können, 2 Kindermädchen und 10 Hausmädchen finden auf's Ziel sehr gute Stellen durch Frau **Ida Kühnenthal**, Bähringerstraße 72, parterre.

Zimmermädchen, ein durchaus perfektes, reinliches, findet in einem feinen Herrschaftshaus gegen hohen Lohn für sofort oder auf's Ziel dauernde und angenehme Stelle durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Junge Mädchen finden dauernde Beschäftigung. Erste Karlsruher Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik **F. Wolf & Sohn**, Durlacher Allee 31. 3.1.

Lehrling-Gesuch. * Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat die Metzgerei zu erlernen, kann sofort oder später eintreten. Zu erfragen Schützenstraße 15.

Lehrmädchen. In der **Doering'schen Kunststränge-Anstalt** finden intelligente junge Mädchen (nicht unter 16 Jahren) aus achtbarer Familie Gelegenheit zur Erlernung der Prägearbeiten. Die Bedingungen sind günstige; bei guter Führung dauernde Anstellung. Gute Schulzeugnisse erforderlich. Näheres Friedenstraße 3 a zwischen 1 und 2 Uhr.

*21. Ein Mädchen, am liebsten vom Lande, welches das Kochen unentgeltlich erlernen will, könnte sofort eintreten. Näheres Adlerstraße 46.

Hausbursche gesucht. Ein solider, fleißiger Hausbursche wird gesucht: Kaiserstraße 140.

Gesucht ein Hausbursche: Kaiserstraße 160.

Hausbursche,

ein braver, solider, findet sogleich Stelle: Kronenstraße 33.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Kaufmann, militärfrei, welcher lange in der Bank- und Versicherungsbranche thätig war, der Korrespondenz und Buchhaltung vollkommen mächtig, im geschäftlichen Verkehr gewandt ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle auf 1. Oktober d. J. oder später. Offerten sind unter Nr. 5697 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Ladjierer,

welcher auch auf Nähmaschinen gut arbeiten kann, sucht Stellung. Näheres Schwabenstraße 6 im 2. Stock. *2.1.

Als Haushälterin

sucht eine tüchtige, erfahrene Person geschten Alters mit sehr guten Empfehlungen, selbstständig im Kochen und im Haushalt, eine Stelle bei einer kleinen Familie, älterem Herrn oder bei einer Dame. Näheres bei H. Fischer, Bürgerstraße 13.

Restaurationsköchin,

ein tüchtige, gewandte, sucht sofort Stelle in einem bessern Hause durch Frau Ida Kahlenthal, Bahringstraße 72.

Stellen suchen auf's Ziel:

Köchinnen, Mädchen, welche kochen können und Hausarbeit verstehen, Zimmers, Kinder- und Hausmädchen mit guten Zeugnissen durch H. Fischer, Bürgerstraße 13.

Hausbursche,

ein tüchtiger und fleißiger, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Offerten bittet man unter Nr. 5701 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge Frau sucht einige Kunden im Waschen und Putzen. Nachfragen Akademiestraße 30 im 3. Stock.

Eine geübte Kleidermacherin

empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung eleganter und einfacher Kostüme in und außer dem Hause und sichert pünktliche und geschmackvolle Arbeit bei billigsten Preisen zu. Näheres Blumenstraße 21 im 2. Stock.

Verlaufen!

Ein Knabe, sieben Jahre alt, blond, bescheidet mit hellbraunem Anzug, schwarz-weißem Strohhut, Schnürstiefeln, schwarzen Strümpfen, weißleinenem Umlegtragen, ist seit Freitag Vormittag 10 Uhr aus der Schule nicht nach Hause gekommen. Zuletzt wurde er in der Beiertheimer Straße gesehen. Wer über denselben irgend Auskunft geben kann, wird gebeten, umgehend Nachricht an Wilh. Stabitz, Umlandstraße 24, gelangen zu lassen.

Verloren

wurde auf der rechten Seite der Kaiserstraße, zwischen Wald- und Herrenstraße, ein Portemonnaie, enthaltend einen goldenen Ring und 4 Mark. Abzugeben gegen Belohnung Kaiserstraße 199, eine Treppe hoch.

Gefunden

und bei der Polizeibehörde (Rathaus, Zimmer 59) hinterlegt: 1 Strickzeug, 1 Paar Militärhandschuhe, 1 schwarzes, gebältes Tuch, 1 Geldbeutel mit Inhalt, 1 Mantel, 1 kath. Gesangbuch, 1 Regenschirm, 1 Sonnenschirm, 1 Nähbüchlein, 20 Schlüssel und 2 Schlingen.

Gefunden.

* Samstag Morgen 1/6 Uhr wurden in der Beiertheimer Allee, nahe an der Gartenstraße, zwei Säcke Sybs gefunden. Abzugeben gegen die Entrüchungsgebühr bei Frau Wacker Wittwe, Kronenstraße 60 im 5. Stock links.

Zu verkaufen.

* Ein neuer Kinder-Sig-Liegewagen und ein Sopha sind billig zu verkaufen: Berderstraße 28 im 2. Stock.

Dragoner-Uniform,

für einen Einjährigen oder Reservisten des Leibregiments passend, ebenso Hose, beides fein, neu und noch nie getragen, ferner getragene Waffenröcke, Hosen und Mäntel, letztere auch für Artillerie passend, sind aus Auftrag Kaiserstraße 169 im Laden zu verkaufen. 2.1.

Zu verkaufen:

Meyer's Conversations-Lexikon, ganz neu, 18 Bände, um billigen Preis: Gartenstraße 10 im 4. Stock. 3.1.

* Eine gepolsterte Vorthüre, 100/209 cm groß, und 4 Vorfenster, 110/212 cm groß, alles noch sehr gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Scheffelstraße 35 im 4. Stock.

* **Zu verkaufen sind:** gebälte Gardinenspitzen und Einsätze, zu 2 Fenstern passend, sowie ein gut erhaltener Schlafdivan und ein kleines Zimmersofa. Näheres Waldstraße 79 im 1. Stock.

3.1. **Ein frisch aufgearbeitetes Schlafkanapee mit 2 Stühlen um 40 Mark und ein kleines Wohnzimmersofa um 20 Mark sind sogleich zu verkaufen:** Leopoldstraße 11 im 3. Stock des Querhauses.

Ein schöner Ovale Tisch,

wie neu, ist um die Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen: Martenstraße 74 im 3. Stock rechts. *

Ein sehr gut erhaltener, nur ganz wenig gespielter

Salon-Flügel

von Julius Blüthner ist billig zu verkaufen durch 6.1.

Hoflieferant Ludwig Schwelsgut, Pianolager, Herrenstrasse 31.

Zu verkaufen:

ein heller, halbsehwerer Ueberzieher nebst schwarzem Kammgarn-Gehrock-Anzug, beides noch sehr gut erhalten: Lessingstraße 7 im 3. Stock.

Ein Kaffenschrank

ist um den Preis von 300 Mark zu verkaufen: Waldstraße 7.

Eine Zimmerhängelampe

ist billig zu haben: Friedenstraße 12, 3. Stock. *

Küchenschrank,

für eine Wirtschaft geeignet, und zwei einthürige Kleiderkästen sind billig zu verkaufen: Ph. Schaller, Bäbringerstraße 63.

Fahrrad,

ein sehr gut erhaltenes, ist um 90 Mk. zu verkaufen: Grenzstraße 10 im 1. Stock.

Gelegenheits-Offerte.

Ein vorzüglicher Salonflügel von Steinweg Nachf. mit brillantem Ton steht im Auftrag zu verkaufen bei 6.1.

Hoflieferant Ludwig Schweisgut, Pianofortelager, Herrenstrasse 31. Preis Mk. 1000.—

Herd,

gebraucht, 116x73 cm groß, mit Kupferschiff ist zu verkaufen. Einzusehen Nachmittags von 3-6 Uhr: Belfortstraße 6 im 3. Stock. *

Weinfässer-Verkauf.

Ein weingrünes Oval-Faß von 570 Liter Gehalt und 25 Stück Fässer von 50 bis 250 Liter Gehalt sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 34.

Fässer-Verkauf.

* Montag früh stehen am Hauptbahnhof, später Durlacherstraße 95, neue Fässer im Gehalt von 150, 200 bis 300 Liter zum Verkauf.

Füllöfen zu verkaufen:

3.1. **System Loenhold,** sehr gut erhalten, anzusehen Karlstraße 30 im Kontor.

Schöne Erdbeerpflanzen

(Ananas), sehr großfrüchtige, werden billig abgegeben: Lachnerstraße 14 im Laden.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein Haus (mit Einfahrt bevorzugt) in der

Erbprinzenstraße oder einer Seitenstraße, in der Nähe der Kaiserstraße gelegen, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5697 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

2.1. Ein massiv erbautes, rentables Haus in guter Lage wird gegen einen Bauplatz oder ein älteres, zum Abbruch geeignetes Haus zu vertauschen gesucht. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 5703 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Tausch.

2.1. Ein im westlichen Stadtteil gelegenes, sehr rentables, kleineres Privathaus wird gegen ein Geschäftshaus, möglichst mit Platz oder Rückgebäude, zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 5703 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

Eine gut erhaltene Feigbreche, sowie eine kleinere Brückenwaage werden zu kaufen gesucht. Angebote sind unter Nr. 5693 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

2.1. Ein gutes Cello (ganzes) wird zu kaufen gesucht. Adressen nebst Preisangabe unter Nr. 5700 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gut erhaltene Hobelbank mit Werkzeug wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5695 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zu kaufen gesucht:

eine niedere Console und hübsche Sessel. Adressen unter Nr. 5704 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mittagstisch,

gut bürgerlich (auch norddeutsch), wird in und außer dem Hause abgegeben: Rüppurrerstraße 12 im 3. Stock.

Wirtschaft zu verpachten.

* Eine gut gebende Wirtschaft ist an kautionsfähige Wirtheleute Familienverhältnisse halber billig zu verpachten. Offerten unter Nr. 5690 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirtschaft.

2.1. Es sucht ein kautionsfähiger Wirth eine gangbare Wirtschaft. Offerten unter Nr. 5705 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Porträtmalen, Zeichnen, Aquarellieren und Pastellieren lehrt

Georg Tyrann,

Nowack's-Anlage 2.

Meinen werthen Kunden die Mittheilung, das ich jetzt Kaiserstraße 227 im Hause des Herrn Zimmermann wohne und meine Herbstcollektion frisch eingetroffen ist. Halte mich bei Bedarf bestens empfohlen bei solider und prompter Arbeit.

Fr. Schindler,

Schneidermeister, Kaiserstraße 227.

Feinsten

Souchong-Thee,

vorzüglich im Geschmack, per Pfund Mk. 2.— empfiehlt

Gustav Bender,

vorm. Carl Malzacher, 5 Lammstraße 5.

Englische Biscuits,

sehr fein im Geschmack, per 1/4 Pfd. 20 Pfg. empfiehlt

Gustav Bender,

vormal's Carl Malzacher, 5 Lammstraße 5.

Die so sehr beliebten
Zigerschnittchen
von jetzt ab täglich wieder empfiehlt
Hofconditor J. M. Bauer,
Ritterstraße 14.

Ballet de Dame,
vorzügliches Backwerk zu Thee, Wein etc.
empfehlen täglich frisch
J. M. Bauer, Hof-Conditor,
14 Ritterstraße 14.



Neue Fischhalle.
Kaiserstraße 100.
Soeben frisch eingetroffen:
**Blaufelchen, Bander,
Schellfische**
empfehlen billigst
J. Klasterer.

Astrachan- Caviar
frisch eingetroffen bei
H. Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße,
Telephon Nr. 160.

Sardellen,
feinste Brabanter, per Pfd. 80 Pfg. empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

**Bismarckharinge
Russ. Sardinen
Engl. Speckbückinge
Delfardinen** in diversen Packungen
eingetroffen bei
August Lösch,
Kaiserstraße 115.

**Frankfurter Bratwürste,
Straßburger Sauerkraut,
neue Linsen**
empfehlen
H. Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße,
Telephon 160.

**Fromage de Brie,
Roquefort,
Frühstückskäse,
Engener Spundkäse und
ff. Emmenthalerkäse**
empfehlen
August Lösch,
Kaiserstraße 115.

4234
Täglich frische
Wienerwürste
empfehlen
Ludwig Käppele,
Wurstler, 3.1.
Waldstraße 47 und in den Filialen.

Neues Filder-Sauerkraut,
selbsteingeschnittenes, per Pfd. 10 Pfg., per Ctr.
M. 8.— empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Eier! Eier!
frische Stallener, werden um die billigsten Preise
abgegeben bei Frau Kühn, Blumenstraße 15.

Cigarren.
Mein complettes Lager in besseren Mittelsachen,
5er, 6er, 8er und 10er, bestes Norddeutsches,
Hamburger und Bremer Fabrikat, bringe Interessent
in empfehlende Erinnerung.
Für Wirthe und Wiederverkäufer äußerste Engros-
Preise.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

**NÄH-
MASCHINEN**

Direkte Bezugsquelle erster
Klasse-Fabrikate zu ermäßigten Preisen.
Viele Tausende Referenzen und Zeug-
nisse. Volle Garantie.
Katalog gratis franco.

**Monopol-
Nähmaschinen-
Manufactur
Hermann Provo
KARLSRUHE**

**Kaiserstrasse 215
(und 101/103),
Haupt-Niederlage
der
grössten Nähmaschinen-Fabrik
Deutschlands.
Gritzner, A.-G.,
Durlach.
(1400 Arbeiter).**

Obstkellern,
fahrende sowie stehende, bringe in empfehlende
Erinnerung:
Sofienstraße 12, Seitenbau.

2.1. Bei Beginn des
Conservatoriums
empfehlen alle dort eingeführten Notenhefte:
Worret, Leitsfaden der Musik,
Wüllner, Chorübungen.
Notenpapiere in allen Linaturen,
Notenfedern etc.
Dürr & Metius,
Sofienstraße,
gegenüber der höhern Mädchenschule.

Dächer
aller Art, als: Schiefer, Ziegel, Holzcement und
Dachpappe, werden reparirt und umgedeckt, sowie
neu erstellt unter Garantie bei billiger und reeller
Bedienung durch das Dachdecker-Geschäft
E. Streckfuss, Wilhelmstraße 59.
Zu Anlagen und Reparaturen von Blitzableitern
halte ich mich gleichzeitig bestens empfohlen.

Zum Abschlusse
von
Unfall- u. Glas-Versicherungen
für die
**Kölnische Unfall-Versicherungs-
Actiengesellschaft,**
sowie
Lebens-Versicherungen
für die
Allgemeine Versorgungs-Anstalt,
ferner
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfehlen sich
Friedr. Maisch Sohn,
Generalagent
der Kölnischen Unfall-Versicherungs-Actiengesellschaft,
Ritterstraße 10/12.
Unteragenten und stille Mitarbeiter bei
hoher Provision gesucht.

Prima nachgeiebte Rußkohlen
zum Ausnahmepreis gegen baar
à Mk. 1.16 per Centner, offen geladen,
franko vor's Haus Karlsruhe direkt ab
Schiff Maxau wegen Ueberfüllung des
Lagers. In's Haus getragen 5 Pfg. mehr.
Garantie für Güte. Gesl. Aufträge zur so-
fortigen Lieferung sub P. N. 400 an die
Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse,
Karlsruhe, Amalienstraße 46. 3.1.

**Restaurant
Löwenrachen**
(Bayer. Bierhalle),
Kaiser-Wilhelm-Passage,
in nächster Nähe vom Hoftheater u. Colosseum.
Ausgang von prima Münchener Kindl
Export-Lager-Bier.
Vorzügliche bürgerliche Küche.
Durch eigenes, wöchentlich dreimaliges
Schlachten bin ich in der Lage, eine auswahl-
reiche, preiswürdige Tagesplatte zu stellen.
Warme Küche bis Nachts 12 Uhr.
Freundl. Lokaltäten. Aufmerksame Bedienung.
*3.3. Achtungsvoll
Fritz Link.

Restauration Galler
empfehlen von heute an wieder
süßes Most, gute Qualität.

Abonnements

„Tägliche Rundschau“	pro Quartal	5 M.
„Die Post“	„	6 „
„Münchener Revue der Nachrichten“ (täglich 2 Ausgaben)	„	3 „
„Regendorfer's Humorist. Blätter“	„	3 „
„Lustige Blätter“	„	2 „

werden angenommen von
5.1. **J. Gäng. Kolporteur.**

!! Restaurant Frankeneck !!

empfiehlt

reichhaltige Abendkarte
vor und nach dem Theater. 3.1.



**Weinhandlung
Feldherrnhalle,**
Kaiserstrasse 219,
empfiehlt vorzügliche
Roth- und Weissweine.

Als Specialität:
Affenhaler, Zeller,
Euländer,
Markgräfler 1874 er,
Mutz 1885 er.

Tischweine
in bekannter guter Qualität im
Fass, in Flaschen und offen, in
allen Preislagen.

Restaurant

!! Frankeneck !!

Montag Abend

hausgemachte Knackwürste
mit Linsen, 2.1.

Dienstag Abend

hausgem. Leber- und Blutwürste
mit Sauerkraut und Purée.

3.1. Obst-Kelter.

Empfehle meine neu eingerichtete **Obst-Kelter** und **Mühle** mit Motorbetrieb zur Benützung.

L. Krieger, Kaiserstraße 11.

28 Bahnhofstrasse 28.

Obstkelterei

mit Motorbetrieb, neuer Mühle und vorzüglicher Eichenholzpresse empfehlen zur gest. Benützung (Betrieb jederzeit)

B. Voll und

Küfermeister Kessler.

Des bevorstehenden Rechnungsabschlusses wegen wird hiemit ersucht, Rechnungen über ausstehende Forderungen längstens bis 25. September a. c. schriftlich einzureichen

Gesellschaft Eintracht.

Der Rechner:

F. Glockner.

Carl Krane,

Kaiserstraße 11.

96.66. Sprechstunden

für Zahnkranke
von 9-6 Uhr.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtrats-Sitzung vom 14. September 1894.

Die Herstellung gärtnerischer Anlagen auf dem Marktplatz werden nach gefertigtem Kostenaufschlag einen Aufwand von 11500 M. verursachen. Diese Summe soll in den Entwurf des nächstjährigen Gemeindevoranschlags eingestellt werden. — Beim Bürgerausschuss soll der Antrag eingebracht werden, daß der durch Bürgerausschussbeschl. für Herstellung von 50 Exemplaren des Gemeindevoranschlags bestimmte, durch Anlehenmitteln zu bedeckende Kredit von 23385 M. in Folge notwendig gewordenen Fertigung weiterer Pläne um 1385 M. erhöht werde. — Der vom Tiefbauamt gefertigte Plan über die Einstellung des Hügels im städt. Friedhof in Rabattenplätze wird genehmigt. — Das vom Königl. Kommando des Kadettenhauses gestellte Gesuch um Gestattung von Übungen der Kadetten im Rudern auf dem Lautersee und der Herstellung eines Schuppen in der Nähe des See's zur Aufbewahrung der zu beschaffenden Boote erhält die Baukommission, um Vorschläge zu machen, wie dem Gesuch willfahrt werden kann. — Bei Grobsh. Bezirksamt soll beantragt werden, daß den Angrenzern der Kapellenstraße aufgegeben werde, den nördlichen Gehweg, soweit nicht bereits geschehen, mit fester Bedekung zu versehen. — Die Wehrgenossenschaft hat wiederholt um Entfernung der Freibank vom Werderplatz und von dem beim ehemaligen Durlacherthor gelegenen Platz, sowie um deren Verlegung in's Schlachthaus nachgesucht. Das Gesuch wird abermals abgelehnt, insbesondere mit Rücksicht darauf, daß dadurch namentlich der ärmeren Bevölkerung der Einkauf billigen Fleisches sehr erschwert würde. — Die Lieferung von 300 Centnern Stroh für den Schlacht- und Viehhof wird dem Adam Benz in Königsbach übertragen. — Es wird beschlossen, bei künftig erforderlich werdenden Gemeindevoranschlags-Behelfen nicht mehr im Wahllokal selbst (Rathsaal), sondern außerhalb desselben aufzulegen. — Der Abhaltung des 6. badischen Sängerbundesfestes in hiesiger Stadt zu Pfingsten nächsten Jahres haben sich infolgedessen Schwierigkeiten in den Weg gestellt, als auf die gleiche Zeit der Beginn der nächstjährigen Frühjahrsmesse fällt. Der vom Festausschuss gegebene Anregung, ob nicht eine Verlegung der Messe auf die früher dafür bestimmten Plätze in der Stadt tunlich sei, kann im Hinblick auf die damit verbundene Verschlebung wirtschaftlicher Interessen, auf die zu erwartenden Einsparungen und auf den der Stadtkasse erwachsenden Einnahmeausfall nicht entsprechen werden. — Dem Stadtgarten wurden Geschenke zugewendet: von Herrn Verwalter Wacker ein Busch, von Herrn Konditor Lieb ein Korb, von Frau Joh. Ammann eine Wirtin ein Wasserhuhn und von Herrn Weinbändler Friedrich Schäfer ein Zornfalk. Der Stadtrat spricht hierfür Dank aus. — Das Gesuch des Schretters Friedrich Kösch aus Eßlingen in Württemberg um Aufnahme in den bad. Staatsverband wird dem Grobsh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Den geehrten Theaterbesuchern empfiehlt sich bestens

Ruscher's

Café-Restaurant zum Landsknecht,

wo stets vor und nach dem Theater frische fertige Speisen vorrätig gehalten sind, um prompt serviren zu können.

Kleinen Gesellschaften stehen mehrere Chambres séparées mit Pianino (Eingang durch das Hausthor) zur Verfügung.

Großherzogliches Hoftheater.

Eingetretener Hindernisse wegen findet als 94. Abonnements-Vorstellung Sonntag den 16. September nicht „Tell“ statt, sondern

Der Trompeter von Säckingen.

Oper in 3 Akten nebst einem Vorspiel. Mit autorisierter theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Viktor v. Scheffels Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Viktor E. Neßler. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Die zu „Tell“ gemachten Bemerkungen bleiben, sofern Abbestellungen nicht erfolgen, zum Trompeter von Säckingen in Kraft.

Dienstag den 18. Sept. III. Quartal. 95. Abonnements-Vorstellung. Eingetretener Hindernisse wegen statt „Die Stimme von Portici“: **Der Liebestrank.** Komische Oper in 2 Aufzügen von Felice Romani. Musik von G. Donizetti. — **Ballet-Divertissement: Der Serpentinanz.** Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 19. Sept. Theater in Baden. 11. Vorstellung außer Abonnement. **Falstaff.** Lyrische Komödie in 3 Akten von Arrigo Boito, deutsch von Max Kalbeck. Musik von Giuseppe Verdi. Anfang 7 1/2 Uhr.

Donnerstag den 20. Septbr. III. Quartal. 96. Abonnements-Vorstellung. **Sin Millionär a. D.** Lustspiel in 1 Akt von Labiche und Legouvé, übersetzt von Wilh. Wolf. — **Niobe.** Schwank in 3 Akten von Harry Paulson und E. A. Paulson, frei bearbeitet von Oskar Blumenthal. Anfang halb 7 Uhr.

Freitag den 21. Sept. III. Quartal. 97. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudiert: **Othello.** Trauerspiel in 5 Akten von W. Shakespeare, übersetzt von Vaudissin. Anfang halb 7 Uhr.

Samstag den 22. Sept. Theater in Baden. 12. Vorstellung außer Abonnement. **Die wilde Jagd.** Lustspiel in 4 Akten von Ludwig Fulda. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag den 23. Septbr. III. Quartal. 99. Abonnem.-Vorstellung. **Hänsel und Gretel.** Märchenspiel in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. — **Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernbrevi).** Melodrama in einem Akt, nach dem gleichnamigen Volksstück des G. Verga, von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

15. Sept. Theobald Frenzel von Krotoschin, Badagist hier, mit Augusta Weideler von hier.
15. „ Heinrich Benz von Säckingen, Tapezier hier, mit Wilhelmine Schlotterbeck von hier.
15. „ Gustav Pfeiffer von Sprockhövel, Lackier hier, mit Anna Weller von Böllersbach.
15. „ Leonhard Stempfle von Sipplingen, Schuhmacher hier, mit Katharina Schmitt von Bietigheim.
15. „ Leo Pulvermann von Kempen, Ingenieur hier, mit Dora Landmann von New-York.
15. „ Karl Fischer von Pflugfelden, Geometer in Baden, mit Katharina Roth geb. Berger von Ludwigshafen.
15. „ Ludwig Bernhardt von Strassburg i. E., Schmelz hier, mit Emilie Benz von Weitenau.
15. „ Franz Hartschuh von Leimen, Lokomotivbeizer hier, mit Anna Kambacher von Emsheim.

Geburten:

12. Sept. Emil, Vater Roman Hed, Metzger.
13. „ Anna, Vater Franz Jos. Klein, Gärtner.
13. „ Maria Eva Hilba, Vater Karl Biegler, Bäckermeister.

Todesfälle:

13. Sept. Friederike Kilian, alt 87 Jahre, Wittwe des Wagenwärters Valentin Kilian.
15. „ Josef, alt 1 Monat 14 Tage, Vater Alwin Geiger, Portier.

Oefen,



als: **Füllreguliröfen** in hübschen Façons,
desgleichen ameritanischen Systems in geschmackvollen
 Ausstattungen,
 irische Oefen, Säulenöfen, Kochöfen, Oualöfen, Kasernenöfen,
 transportable Waschkessel, Kochherde, Kohlenbecken, Kohlen-
 löffel, Feuergerätheständer, Ofenschirme zc.

empfehl't billigt

L. J. Ettlinger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Bitte genau auf das Haus
Nr. 26 zu achten.

Die Cigarrenhandlung 26 Kriegstrasse 26,

nächst dem Hauptbahnhof,
liefert zum billigsten Preis die besten

Cigarren, Cigarretten und Tabake.

Heinrich Sutter.

Karlsruhe.

Kaiser-Panorama,
 Kaiserstraße 99.
 Vom 16. bis mit 22. September:
Paris
 mit Trauerzug von Präsident Carnot.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

12. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 2 1/2	757 mm	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 11	757 "	"	"
6 " Abds.	+ 11	756 "	"	"
13. Sept.				
6 u. Morg.	+ 5	755 mm	Nordost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 11	755 "	"	"
6 " Abds.	+ 9	755 "	Ost	hell

Fremde

übernachteten vom 13. bis 14. September.
Alte Post. Frau Weimer v. Heidelberg. Frau Blumnerle m. Kindern v. Mühlhausen. Lachner, Restaurat. v. Eisingheim. Steinkle, Bürgermeister v. Dottingen. Müller, Kfm. v. Oberursel. Fehler, Kfm. v. Mannheim.
Beattwurfiglöckle. Hedmann, Fabr. v. Durlach. Leicht, Stetlahnermeister v. Ueberlingen. Scholl, Kaufm. v. Baden-Baden. Casewitz, Kfm. v. Bensheim. Gerst, Kfm. v. Ulm. Schneider, Kfm. v. Kassel. Schreiber, Kfm. v. Frankweiler. Beder, Kfm. v. Stuttgart.
Darmstädter Hof. Heß, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Dienst u. Michelsfeld, Kfl. v. Mainz. Ruff, Kfm. v. Neustadt.
Drei Könige. Genster, Kfm. v. Leipzig. Reuter, Kfm. v. Weinhelm. Wendel, Kfm. v. Dürkheim. Burbaum, Kfm. v. Frankfurt. Lang, Kaufm. v. Ketzheim. Höttinger, Kfm. v. Tübingen.
Erbsprinzen. Betty m. Tochter v. Bärth. Derhoff m. Frau, u. Schott m. Frau u. Tochter v. Berlin. Jand, Rechtsanwalt m. Sohn v. Köln. Feierabend, Oberstleut. v. Coblenz. Jochem, Stud. v. St. Petersburg. Meier m. Fam. v. London. Frfr. v. Gemmingen v. Michelsfeld. Schmitt, Kfm. v. Nürnberg. Rübham u. Linz, Kfl. v. Frankfurt.

Geist. Fünfgeld, Del. v. Mühlheim. Meyer, Bot. v. Hugelheim. Friede, Hauptm. a. D. v. Saarbrücken. Ziegler, Ing. v. München. Berstenbach, Bahnverw. m. Frau v. Mosbach. Mönch, Orgelbauer m. Sohn v. Ueberlingen. Eiser, Brauer v. Straßburg. Stimmermacher, Fabr. v. Konstanz. Schäfer u. Knauer, Kfl. v. Leipzig. Reimann, Kfm. v. Oberohme. Gähler, Kfm. v. Frankfurt. v. Wolle v. Hamburg. Müller, Herrholz u. Wiedemann, Kfl. v. Stuttgart. Wiegmann, Kfm. v. Dortmund. Schäfer u. Bachmann, Kfl. v. Mannheim. Theobmann, Kfm. v. Mühlhausen. Thenn, Kfm. v. Eisenberg. Sutter, Kfm. v. Nagold.

Goldener Adler. Ordensstrelk u. Spohn m. Frau v. Rempten. Klent, Privat. m. Frau v. Trier. Frau Jessing m. Sohn v. Frankfurt. Frau Weis, Priv. v. Berlin. Krl. Hepting, Priv. m. Brgl. v. Baden. Jacobs, Kfm. v. Barmen. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart.
Goldener Karpfen. Werthe, Kfm. v. Freiburg. Krl. Koch, Priv. v. Mannheim. Kramer, Bierbrauer v. Altdorf. Mutterer, Schuhmachermeister v. Badenweiler. Heger, Kfm. v. Oberwolfach.
Goldener Ochsen. Bödic, Kfm. v. Würzburg. Werner, Kfm. v. Ueberlingen.
Goldenes Ross. Kahn u. Lehmann, Kfl. v. Offenburg.
Goldene Traube. Schuster, Kfm. v. Elberfeld. Sarer, Kfm. v. Heßlingen. Gmich, Kfm. v. Stuttgart. Thalheimer, Kfm. v. Bärth. Maier, Kfm. v. Speyer.

Hotel Germania. Reimach, Conservator m. Fam. v. Paris. Krl. Dumber-Maffon m. Nichte u. Jungfer v. London. Ortel, Fabrikbes. v. Messina. Fues, Fabrikbesitzer m. Frau v. Hanau. Hausmann, Rent. Kappaport, Hednans u. Herrmann, Kfl. v. München. Dr. Borde, pr. Arzt v. Königsberg. Cron, Direktor v. Neustadt. Meier, Priv. v. Straßburg. Dr. Bisher, pr. Arzt m. Fam. v. Konstanz. Sommer, Kfm. v. Greiz. Lemmer, Fabr. v. Braunschweig. Bormann, Kfm. v. Eisenberg. Claus, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Gröffe. Capitain, Amtsgerichtsrath m. Frau u. Nichte v. Neuwied. Ghun, Pfarrer v. Sauburg. Abele, Ing. u. Haymann, Kfm. v. Frankfurt. Kraft, Weingutbes. v. Schallstadt. Person, Domänenverwalter v. Lahr. Einhofner, Kfm. v. Barmen. Jammers, Kfm. v. Greifeld. Schöneberg, Kfm. v. Offenbach. Zimmermann, Priv. v. Freiburg. Wagner, Kfm. v. Heßlingen. Gschler, Strümpel, Wacns u. Wagner, Kfl. v. Berlin. Schaurmann, Kfm. v. Gengenbach. Gisele, Kfm. v. Gmünd. Belgel, Kfm. v. Stuttgart. Oberle, Kfm. v. Albreichach. Reutenmüller v. Baden. Ressel, Kfm. v. Neustadt. Gangler, Kfm. v. Grang.

Hotel Leicht. Winter, Prof. v. Dillingen. Franke, Insp. v. Naichow. Bronnant, Stud. v. Metz. Strauß, Kfm. v. Neustadt. Gersten, Fabrik. v. Biberach. Dr. John, Archid. v. Bonn. Hitzler, Insp. v. München.

Schuler, Tapezier v. Konstanz. Wagner, Priv. v. Bärth. Dresden, Kfm. v. Köln.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen:

- 582. Abend in Venedig, von Rudolf Hellweg hier.
- 583. Stillleben, von Wolly Gramer in Hamburg.
- 584. Die Reste des tarpejischen Felsen, von Professor Dewald Akenbach.
- 585. Ein stiller Ort, von Ernst Kielwein in Gutach.
- 586. 17 Aquarelle, von P. Warthel in Berlin.
- 587. Blumen, von Johanna Engler in Pforzheim.
- 588. Broncegruppe, Centaur, von S. Stodmann hier.
- 589. Mädchen aus Mühlbach (Schwarzwald), von G. Jessel hier.
- 590. Des Lebens Abend, von demselben.
- 591. Mohr, von F. von Menschhausen in Kassel.
- 592. Acht Pastelle, von demselben.
- 593. Herrenporträt, von Hermann Bepet hier.
- 594. Kinderporträt, von demselben.
- 595. Marine, von demselben.
- 596. „Mädchenstein“, eine Vision, von Margarethe Sommer in Basel.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Neu zugegangen.
 Vorübergehend ausgestellt:
 Von C. Wörner in Hornberg: 1 Handfeuer- spritze. Von M. Wegger in Karlsruhe: 1 Universal-Misch-, Stab- und Haqueisenfechere. Von Krumreich & Kaß in Stuttgart: 1 mechanische Zeltentafel. Von W. Devin in Karlsruhe: 1 Muffel-Automat. Von der Gasmotorenfabrik Deuz in Köln-Deuz: 1 verp. Petroleum-Motor. Von R. Reinholdt in Karlsruhe. Verschiedene Uhren. Von L. Wenig in Barchesgaden: 1 Staffelei mit Kerbschnittverzierung. Von G. Haag in Köln: 1 Patent-Balance-Lampe.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr, Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Bestandstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntag 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins. Lindenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.